Filmrestaurator*in (Archiv)

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter https://www.berufeerleben.at/berufe/2090

Berufsbeschreibung

Filmrestaurator*innen arbeiten in Film- und Fernsehanstalten sowie in Filmarchiven, Dokumentationszentren und Museen. Sie erhalten, pflegen und restaurieren alte Filme, Filmrollen, Filmschnitte, Rohmaterialien und dergleichen. Immer wichtiger wird in ihrer Arbeit die Digitalisierung alter Filme. Dabei arbeiten sie mit Spezialgeräten, Mikroskopen, Pinsel, Pinzetten, Chemikalien, Farben und Lösungsmittel. Im Rahmen von Filmfestivals holen sie die Filme aus den Archiven und achten auf die sachgerechte Handhabung bei Neuvertonungen, Synchronisierungen oder Colorierungen (von Schwarz-Weiß-Filmen, s/w). Sie arbeiten vorwiegend in Filmstudios, Labors und Werkstätten im Team mit verschiedenen Fachkräften, wie z. B. Filmschnittmeister*innen oder Tontechniker*innen.

Anforderungen

Körperliche Anforderungen:

- Auge-Hand-Koordination
- Farbsehen
- gutes Sehvermögen (viel Lesen bzw. Arbeiten am Computer)
- Unempfindlichkeit gegenüber chemischen Stoffen
- Unempfindlichkeit gegenüber Gerüchen

Fachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- chemisches Verständnis
- Gefühl für Farben und Formen
- gutes Augenmaß
- handwerkliche Geschicklichkeit
- Kunstverständnis
- technisches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Sicherheitsbewusstsein

Methodenkompetenz:

- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- Filme sichten, erfassen, bewerten; Schadensanalysen und Diagnosen erstellen
- Konzepte und Maßnahmen zur Konservierung oder Restauration erstellen
- Konservierungs- und Restaurierungsarbeiten planen, organisieren und durchführen
- Filme reinigen und desinfizieren, Retuschierungen oder Colorierungen anbringen
- dabei mit verschiedenen Chemikalien, Farben, Binde- und Lösungsmittel arbeiten
- Laborgeräte, Mikroskope, Feinwerkzeuge, Feinpinsel und andere Präzisionsgeräte bedienen
- bei der Digitalisierung (Übertragen des Films von Zelluloid auf digitalen Datenträger) mitwirken
- bei Neuvertonungen oder Synchronisierungen mitwirken
- Kamera- und Filmapparaturen, Gerätschaften im Tontechnik- und Schnittstudio bedienen
- Filme sachgerecht archivieren und lagern: Werte wie Raumtemperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftzirkulation und Beleuchtung optimal einstellen und laufend kontrollieren